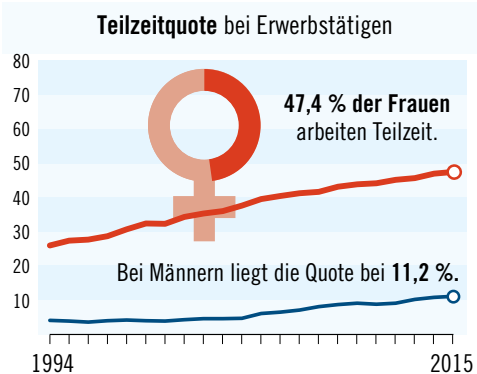
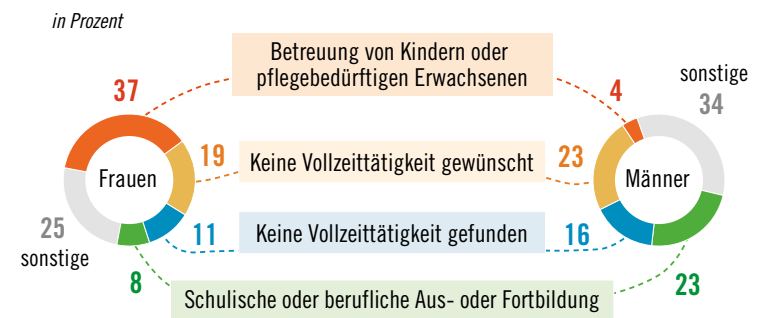


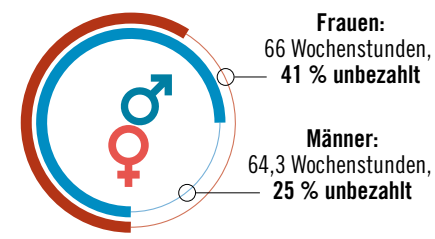
Arbeit und Einkommen sind zwischen den Geschlechtern sehr ungleich verteilt



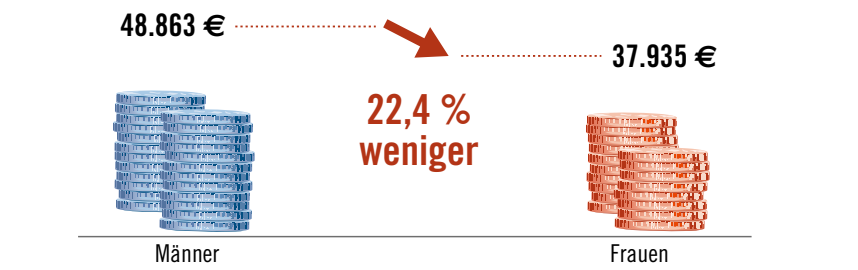
Mehr als die Hälfte der Frauen arbeitet aufgrund von Betreuungspflichten Teilzeit.



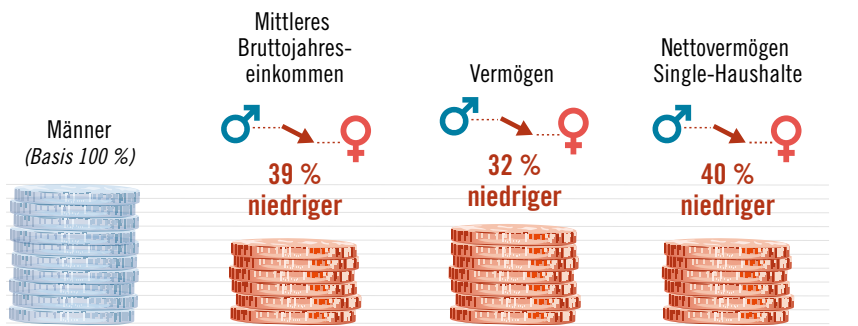
Frauen erledigen zwei Drittel der unbezahlten Arbeit in Familie und Haushalt.



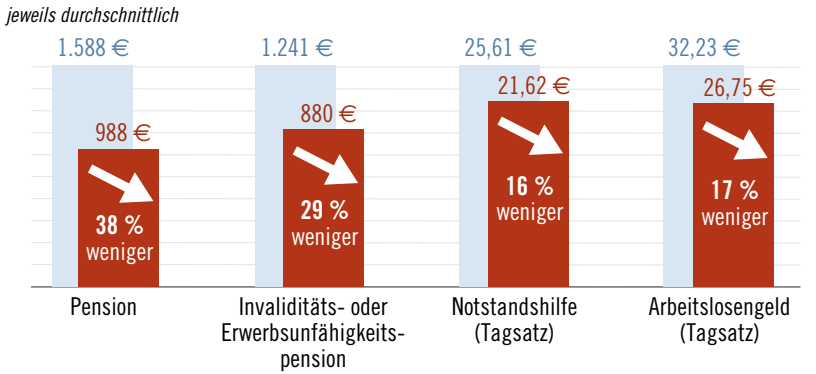
Frauen verdienen auch dann **deutlich weniger**, wenn sie das ganze Jahr über **Vollzeit** arbeiten.



Frauen verfügen über deutlich **weniger finanzielle Ressourcen** als Männer.



Niedrigere Erwerbseinkommen und Versicherungsverläufe haben **negative Folgen für Frauen**.



Frauen sind **häufiger armutsgefährdet** hohes Risiko für Alleinerziehende und alleinstehende Pensionistinnen



Quelle: AK ÖÖ 2016, Statistik Austria 2015, BMBF 2013; AK/ÖGB-Darstellung

Der Wiedereinstieg in den Beruf nach der Eltern-Karenz

Väterkarenz unterstützt den Wiedereinstieg der Mutter

...% der Frauen sind bis zum zweiten Geburtstag des Kindes wieder eingestiegen.

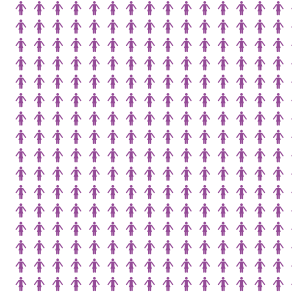
3.069 Väter unterbrechen ihre Erwerbstätigkeit.



2.383 Väter beziehen Kinderbetreuungsgeld, aber ohne Erwerbsunterbrechung.



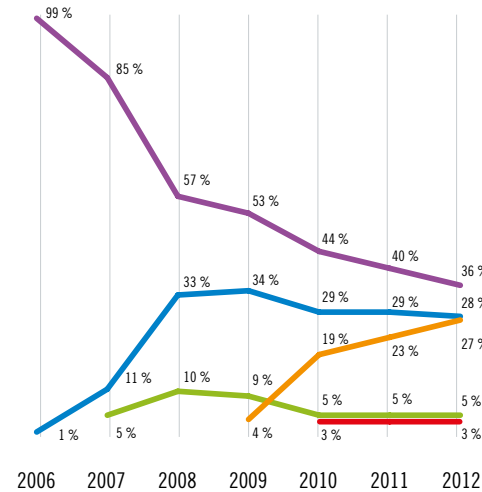
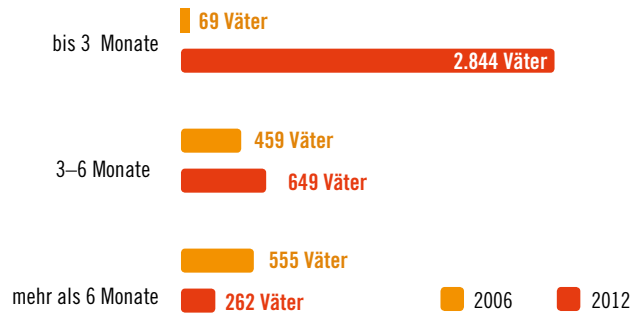
Bei 25.581 Eltern geht nur die Mutter in Karenz.



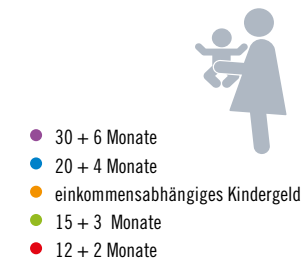
3.216 sind Alleinerzieherinnen.



Mehr Väter gehen in Karenz, die Berufsunterbrechung wird aber kürzer.



Immer mehr Frauen wählen die kurzen Kinderbetreuungsgeld-Modelle.



Quelle: AK Wiedereinstiegsmonitoring 2015